



Die Freie Waldorfschule in Everswinkel hat 2000 mit 69 Schülern begonnen. Aktuell werden hier 278 Schüler unterrichtet.

Waldorfschule und Loburg sind bei Eltern extrem beliebt

Kreis Warendorf (gl). 159 267 Schülerinnen und Schüler in Nordrhein-Westfalen besuchen im zurzeit laufenden Schuljahr private Ersatzschulen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, waren das 8,2 Prozent aller Schüler an allgemeinbildenden Schulen (ohne Weiterbildungskollegs).

Während die Schülerzahl insgesamt gegenüber dem Schuljahr 2013 / 14 um 1,3 Prozent zurückgegangen ist, stieg die Zahl der Schüler an privaten Ersatzschulen im selben Zeitraum um 0,5 Prozent. Im Vergleich zum Schul-

jahr 2004 / 05 hat sich die Zahl der Privatschüler um 2,3 Prozent erhöht.

Im Kreis Warendorf werden aktuell 4487 Schüler in einer privaten Ersatzschule unterrichtet, davon gehen 2607 an ein Gymnasium, 1265 besuchen eine Realschule, 83 eine Sekundarschule und 254 eine Förderschule. 278 Mädchen und Jungen haben sich für die Freie Waldorfschule in Everswinkel entschieden, das ist ein Plus von 7,8 Prozent.

Zurzeit werden in Nordrhein-Westfalen 16,4 Prozent aller 538 862 Gymnasiasten an einer privaten Ersatzschule unterrichtet, die

Zahl der Schüler sank damit um 0,4 Prozent – im Kreis Warendorf stieg sie um 3,4 Prozent.

Einen besonders großen Zuspruch erhielt die Loburg in Ostbevern. Hier wuchs die Schülerzahl von 912 auf 968. In Wadersloh am Johanneum werden 16 Schüler mehr und damit 729 unterrichtet. Am St. Michael Gymnasium in Ahlen pauken derzeit 910 Schüler, im Vorjahr waren es noch 896.

Von den 266 102 Gesamtschülern in NRW besuchen 4,1 Prozent eine private Einrichtung. Im Kreis Warendorf gib es noch keine private Gesamtschule.

Glocke 24.03.15